

EINGANG

0 8. Dez. 2010
Kreis Unna
Büro Landrat, Kreistag,
Gleichstellung

CDU

CDU-Kreistagsfraktion Unna * Friedrich-Ebert-Str. 17 * 59425 Unna

Kreisverwaltung Unna
Herrn Landrat Michael Makiolla

**FRAKTION
KREISTAG
UNNA**

Fraktionsvorsitzende/n zur Kenntnis

Vorsitzender:

Wilhelm
Jasperneite

Unna, 8. Dezember 2010

Antrag
**Festschreibung des Trägerzuschusses an die Neue
Philharmonie Westfalen bis 2020**

Friedrich-Ebert-Str. 17
59425 Unna

Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,

Telefon:
02303 / 27 2605

die CDU-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna bittet darum,
nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung des
Kreisausschusses am 20. Dezember 2010 und des Kreistages am
21. Dezember 2010 zu nehmen und einer Beschlussfassung
zuzuführen.

Fax:
02303 / 27 3005

E-Mail:
info@cdu-kreistagsfraktion-unna.de

Internet:
www.cdu-kreistagsfraktion-unna.de

Beschlussfassung:

Der Kreistag des Kreises Unna beschließt, die Festschreibung des
Trägerzuschusses an die Neue Philharmonie Westfalen bis zum
Haushaltsjahr 2020, unter Berücksichtigung der erforderlichen
gesetzlichen und tariflichen Anpassungen.

Bürozeiten:
Mo-Fr. 9.00-13.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung

Die Trägerschaft des Kreises Unna an der Neuen Philharmonie
Westfalen ist mit Wirkung zum 31. Dezember 2020 zu kündigen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Trägeranteil des Kreises
Unna an der Neuen Philharmonie Westfalen bis spätestens zum
oben genannten Zeitpunkt auf andere Träger zu übertragen.

Bankverbindung:

Sparkasse Unna
BLZ 443 500 60
Konto 27 52 4

Begründung :

Die wiederkehrende Diskussion um die Finanzierung des
Trägerzuschusses an die Neue Philharmonie Westfalen im

Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen ist den Musikern und deren Familien nicht mehr zuzumuten. Mit einer garantierten Trägerschaft bis zum 31. Dezember 2020 haben die Verantwortlichen der Neuen Philharmonie Westfalen und der Kreisverwaltung einen klar definierten Zeithorizont und die notwendige Planungssicherheit. Im Benehmen mit den im Kulturbereich tätigen Institutionen, unter enger Einbindung der Landesregierung, sind neue Trägerkonzepte zu entwickeln, mit dem Ziel, das kulturelle und musikpädagogische Angebot im Kreis Unna und der Region dauerhaft zu sichern.

Denkbar wäre zum Beispiel die Zusammenführung verschiedener Orchester im Ruhrgebiet unter dem Dach des Regionalverbandes Ruhrgebiet.

Weitere Erläuterungen erfolgen mündlich in der jeweiligen Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen


Wilhelm Jasperneite
-Fraktionsvorsitzender-